

Allgemeine Geschäftsbedingungen der LiKE GmbH (Stand 25.11.2020)

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Abhaltung von und die Teilnahme an Seminaren und Lehrgängen (nachfolgend Veranstaltungen genannt) der LiKE GmbH (im nachfolgenden „LiKE“ genannt)

1. Vertragsparteien

Das Angebot der LiKE richtet sich ausschließlich an Unternehmen und Kaufleute. Verbraucher im Sinne des Gesetzes können nicht Vertragspartner werden. Verbraucher im Gesetzessinn sind verpflichtet bei einer Anmeldung darauf hinzuweisen, dass sie Verbraucher sind. Fehlt ein entsprechender Hinweis und ist somit für die LiKE die Verbrauchereigenschaft nicht erkennbar, wird der Vertragspartner als Kaufmann behandelt. Verträge mit und Anmeldungen von Verbrauchern bedürfen zu ihrer Gültigkeit der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung der LiKE, dass ein Vertragsschluss/Teilnahme eines Verbrauchers erfolgen kann.

2. Geltungsbereich

Für Verträge über die Teilnahme an Veranstaltungen der LiKE gelten die Regelungen im Anmeldeformular (z.B. gedruckte Prospekt oder online auf www.lifekinetik.de sowie die nachfolgenden allgemeinen Vertragsbedingungen. Ein Vertrag über die Teilnahme an Veranstaltungen der LiKE kommt erst zustande, nachdem LiKE die Anmeldung gegenüber dem/der Teilnehmer/in Textform bestätigt hat. Änderungen und/oder Ergänzungen des Vertrages bedürfen der Textform. Mündliche Vereinbarungen gelten nur bei Bestätigung durch die LiKE in Textform. Das gleiche gilt für diese Textformklausel.

3. Preise

Bei den angegebenen Preisen handelt es sich um Nettoangaben. Zuzüglich wird jeweils die gesetzliche Umsatzsteuer fällig und in Rechnung gestellt.

4. Absagen von Veranstaltungen und Teilnahme

LiKE ist berechtigt, eine Veranstaltung aus wirtschaftlichen oder organisatorischen Gründen abzusagen. LiKE erstattet in diesem Fall die bereits geleisteten Teilnahmegebühren zurück. Da die Möglichkeit besteht bei den Transportunternehmen (DB und Fluglinien) und den Unterkünften stornofreie Businessstarife zu buchen oder eine Seminarrücktrittskostenversicherung abzuschließen, sind Ansprüche gegen die LiKE basierend auf einer solchen Absage ausgeschlossen.

Kann oder möchte Teilnehmer an einer Veranstaltung, für die er sich angemeldet und von LiKE eine Bestätigung erhalten hat, nicht teilnehmen, so ist jederzeit die Benennung eines Ersatzteilnehmers möglich, der anstelle von Teilnehmer an der Veranstaltung teilnimmt. Der Teilnehmer selbst bleibt Vertragspartner von LiKE. Eine Stornierung der Teilnahme durch Teilnehmer ist bis 4 Wochen vor dem Beginn der Veranstaltung möglich, wobei eine pauschale Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10 % des ursprünglichen Preises zu zahlen ist. Danach ist eine Stornierung nicht mehr möglich.

5. Haftung

Soweit es sich nicht um wesentliche Pflichten aus dem Vertragsverhältnis handelt, haftet LiKE für sich und seine Erfüllungsgehilfen nur für Schäden, die nachweislich auf

einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung im Rahmen des Vertragsverhältnisses beruhen und noch als typische Schäden im Rahmen des Vorhersehbaren liegen. Sollten Veranstaltungen aufgrund von höherer Gewalt zu einem verspäteten Veranstaltungsbeginn oder zur vollständigen Absage einer Veranstaltung führen, wird ebenfalls keine Haftung übernommen. Insbesondere haftet LiKE nicht für die inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit der Seminarunterlagen, Seminarvorträge oder sonstiger Veröffentlichungen. Diese ersetzen insbesondere keine rechtliche, steuerliche, medizinische oder pharmazeutische Beratung durch entsprechende Berufsträger. Für Folgeschäden, die auf möglichen fehlerhaften und/oder unvollständigen Inhalten der Vorträge und/oder Veranstaltungsunterlagen beruhen, übernimmt LiKE keine Haftung.

6. Änderungen des Veranstaltungsverlaufs

LiKE behält sich das Recht vor, einzelne Teile einer Veranstaltung zu ersetzen oder entfallen zu lassen, soweit dies keinen Einfluss auf den Gesamtcharakter der Veranstaltung hat.

7. Ablehnung einer Anmeldung

LiKE ist berechtigt, die Anmeldung zu einer Veranstaltung ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

8. Nutzung von Veranstaltungsunterlagen

Vorträge und Veranstaltungsunterlagen genießen den Schutz des Urheberrechtsgesetzes. Nutzungsrechte werden nur durch ausdrückliche schriftliche Nutzungsrechtseinräumung übertragen. Soweit den Teilnehmern Unterlagen zum Download zur Verfügung gestellt werden beschränkt sich die Nutzung ausschließlich auf den Teilnehmer. Er kann die Dateien auf seinem Rechner und zusätzlich auf mobilen Geräten beliebig oft speichern, muss aber sicherstellen, dass nur er darauf Zugriff hat. Eine Weitergabe der Zugangsdaten ist nicht zulässig. Die Teilnehmer sind nicht befugt, Lizenzmaterial, das zu Schulungs- und Informationszwecken ausgehändigt wird, zu kopieren. Lizenzmaterial sind Datenverarbeitungsprogramme und/oder lizenzierte Datenbestände (Datenbanken) in maschinenlesbarer Form einschließlich der zugehörigen Dokumentation.

Im Übrigen gilt vorrangig zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen ein etwaiger Lizenzvertrag, durch den die LiKE weitere Rechte und Pflichten insbesondere im Hinblick auf die Nutzung von Marken und Urheberrechten begründet hat.

9. Film und Fotorechte

Der Teilnehmer einer Veranstaltung willigt für alle gegenwärtigen und zukünftigen Medien unwiderruflich und unentgeltlich darin ein, dass der Veranstalter berechtigt ist, Bild- und/oder Tonaufnahmen seiner Person, die über die Wiedergabe einer Veranstaltung des Zeitgeschehens hinausgehen, erstellen, vervielfältigen, senden oder senden zu lassen sowie in audiovisuellen Medien zu nutzen.

Jede teilnehmende Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Anfertigung von Bild- und Tonaufnahmen, die ihre Person betreffen, Widerspruch einzulegen. Der Widerspruch ist zu Beginn der Veranstaltung den Mitarbeitern des Veranstalters oder - während der Veranstaltung - der vor Ort Bild- oder Tonaufnahmen fertigenden Person mitzuteilen, der widersprechenden Person kann dann gegebenenfalls ein anderer Sitzplatz zugewiesen werden.

10. Besonderheiten bei Online-Veranstaltungen und Online-Angeboten

Die angebotenen Inhalte dürfen, gleich ob es sich um Nutzerinhalte oder Bildungsinhalte handelt, von den registrierten Nutzern ausschließlich zu eigenen Zwecken vertragsgemäß verwendet werden. Sie dürfen nicht kopiert, weitergehend genutzt oder an Dritte weitergegeben werden.

Die angebotenen Produkte und Dienstleistungen stellen kein rechtlich bindendes Angebot dar. Durch Anklicken des „Senden“-Buttons geben Sie eine verbindliche Anmeldung/Bestellung ab. Ein Vertrag kommt erst mit Zusendung einer individuellen Bestätigung durch LiKE zustande. Dies gilt auch für den Fall, dass Sie Ihre Anmeldung/Bestellung auf anderem Wege abgeben (Post, E-Mail, Fax, Telefon usw.).

Teilnehmer / Nutzer sind verpflichtet, Ihre Zugangsdaten (Anmeldename, Passwort) geheim zu halten und Dritten keinen Zugang zu Ihrem Konto zu ermöglichen. Eine Übertragung des Kontos auf Dritte ist nicht zulässig. Mit dem Erwerb des Zugangs ist der namentlich benannte Kunde zur Nutzung berechtigt und erwirbt die Lizenz die Inhalte persönlich zu nutzen. Es ist nicht zulässig – auch ohne Weitergabe der Zugangsdaten – weiteren Personen die Nutzung zu ermöglichen, es sei denn es wurden mehrere Nutzungslizenzen / Zugänge oder Firmenkonten eingerichtet.

LiKE ist berechtigt bei Verstoß gegen diese Nutzungsrichtlinien den Zugang zu sperren. Dies gilt auch, wenn der Kunde / Teilnehmer sich in Zahlungsverzug befindet.

LiKE gewährleistet eine dem jeweils üblichen technischen Standard entsprechende Verfügbarkeit der Daten. Wir weisen jedoch daraufhin, dass unsere Daten und Dienste ohne unser Verschulden nicht immer verfügbar sind. Dabei steht LiKE nicht für Fälle ein, in denen deren Daten und Dienste ohne deren Verschulden nicht verfügbar sind (z.B.: Soft-, Hardware, Firewall oder Zugangsbandbreite des Kunden; temporäre Störung der Server oder der Kommunikationsnetze; usw.). Eine Kündigung oder Minderung ist aus diesen Gründen nicht möglich, es sei denn die Störung liegt im Verantwortungsbereich der LiKE und dauert durchgehend mehr als 7 Werktage an.

11. Gerichtsstand / Anwendbares Recht

Soweit ein Vertrag mit einem Unternehmer (§ 14 BGB) zustande kommt, ist

- a) der Gerichtsstand München
- b) das anzuwendende Recht deutsches Recht.

Die vorliegenden AGB/Nutzungsbedingungen unterliegen deutschem Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).